

#DB #POLITIK #VERKEHRSPOLITIK

Trennung von Netz und Betrieb - sag' uns deine Meinung

FDP und Grüne wollen in den Koalitionsverhandlungen eine Trennung von Netz und Betrieb durchsetzen. Dafür gebe es verschiedene Modelle, heißt es. Eine Zerschlagung des DB-Konzerns würde zu massiven Arbeitsplatzverlusten und zu Lohneinbußen führen. Auch würde sie Stillstand für die Verkehrswende bedeuten - die wir aber dringend brauchen, um den Klimawandel zu bekämpfen.

DEMO AM 16. NOVEMBER, BERLIN

Du kannst nicht dabei sein?

Sende uns deine Videobotschaft!

Wir wollen eure Meinung hören. Was haltet ihr von den Vorschlägen der FDP und den Grünen, den integrierten DB-Konzern zu zerschlagen. Sende uns eine Videobotschaft.

**VIDEO-UPLOAD - DEINE MEINUNG ZUR
TRENNUNGSDEBATTE**

Tipps zur Erstellung Deines Videos:

Falls Du Dir nicht sicher bist, worauf es dabei ankommt, haben wir hier ein paar Tipps für Dich dagelassen.

Allgemein:

- Achte auf einen neutralen, ruhigen Hintergrund
- Such Dir einen hellen Ort, jedoch nicht mit direkter Sonneneinstrahlung
- Vermeide laute Hintergrundgeräusche



Format und Perspektive:

- Nimm das Video am besten im Querformat auf
- Die Kamera ist auf Augenhöhe und zeigt etwa 1/4 von Dir. Über Deinem Kopf ist eine Handbreit Platz

Aufnahme:

- Sprich direkt in die Kamera
- Versuche Dich kurz zu halten und konzentriere Dich auf die Kernbotschaft
- Nutze die Fokussfunktion Deiner Kamera, um das Bild scharf zu stellen

Ganz wichtig: Nimm Deine persönliche Glückwunsch-Botschaft - am besten mit Deinem Handy – auf und schick uns Deinen Video-Clip. Wir haben auf der **rechten Seite eine spezielle Upload-Möglichkeit** eingerichtet, mit der das Verschicken problemlos möglich ist.

Einverständniserklärung herunterladen

Um Videos zu erstellen, ist es in der Regel unabdingbar, dass andere Personen aufgenommen werden. Damit dabei alles mit rechten Dingen zugeht und Datenschutzrichtlinien eingehalten werden, stellen wir Dir eine Einverständniserklärung zur Verfügung. Sollten Personen in Deinem Video im Mittelpunkt stehen, bitte sie einfach den Zettel auszufüllen und alle sind auf der sicheren Seite.

[Einverständniserklärung herunterladen »](#)

EURE MEINUNGEN

Anzeige: 161 - 170 von 200.

< vorherige Einträge 11 12 13 14 15 16 **17** 18 19 20 weitere Einträge >

Daniel Böhm aus Stassfurt, Freitag, 12-11-21 16:59

...keine Fürsprecher von den Prämiumparteien mehr. Was bekommen wir? Die in Ungnade Gefallenen als Manager. Ich habe in den letzten 30 Jahren kein echtes Interesse von diesen Volksvertreter erlebt. Was wurde doch alles Zurückgebaut, viele Eisenbahner*innen aus unseren Reihen vergrämt/entlassen. Verklagt endlich diese Parteien wegen nicht Einhaltung ihrer Zusagen. Wir wollen alle unseren Job machen und nicht schon wieder alles... Eine Trennung von Netz und Betrieb ist politischer Irrsinn (siehe die Diskussion der Berliner S-Bahn). Wie sehen dann die Anlagen aus? Keine Geld für Instandhaltung und noch mehr Rückbau. Der Schienenweg sieht dann so aus wie unsere Straßen! Was ist mit den vielen Gewerken? Die EVG hätte schon vor 20 Jahren intervenieren sollen.

Detlef Rose aus Genthin , Freitag, 12-11-21 16:48

Zerschlagung wäre Wahnsinn. Vor der Wahl haben die Grünen davon geredet und trotzdem wurden sie gewählt. Jetzt kommt die Rechnung. Viel Erfolg unserer EVG, ich versuche dabei zu sein.

Daniel Böhm aus Stassfurt, Freitag, 12-11-21 16:47

Leider geben die Grünen keine Ruhe. Sie predigen Umweltschutz und werden von den Dankbaren Spediteuren (LKW-lobbyisten) seit Jahrzehnten unterstützt. Seit der letzten Regierungszeit (Turnschuhminister) hat die Bahn als das Klimaneutrales Verkehrsmittel ke

Haïke Bauer aus Borsdorf, Freitag, 12-11-21 15:50

Nein, zur Zerschlagung der Bahn!!!

Unglaublich, dass das schon wieder mal zur Debatte steht und das von den Grünen. Will man die Leute möglichst klimaneutral vom Auto wegbekommen, muss ein gutes Bahnangebot auch in die kleineren Gegenden her. Dabei wird es immer Zeiten geben, in denen die Züge nicht gut ausgelastet sind. Politiker schaltet euer Gehirn ein!

Marcel Schierz aus Chemnitz, Freitag, 12-11-21 15:39

Kann leider an dem Tag nicht da ich arbeiten muss. Gebt euer bestes und danke das Ihr für uns kämpft.

Anna Christina Forsch-Wünstel aus 67688 Rodenbach, Freitag, 12-11-21 15:31

Die Idee der Trennung von Netz und Betrieb ist uralte - keine Ahnung warum man die wieder aus der Mottenkiste holt. Das Problem ist nicht der fehlende Wettbewerb, sondern die fehlende Infrastruktur und Unterstützung aus der Politik. Man sollte in die Schweiz und nach Österreich schauen - dort wo es funktioniert sind Netz und Betrieb zusammen. Also Finger weg von der Zerschlagung - ich hatte mir von einer neuen Regierung bessere Ideen erhofft

Albert Wiegand aus Fulda, Freitag, 12-11-21 14:42

Die Trennung von Netz und Betrieb macht überhaupt keinen Sinn.

Die Beispiele aus England und Frankreich zeigt, dass man dort diese Trennung gerade wieder zurück nimmt. Der Wettbewerb ist heute schon sehr groß. Immer Schienengüterverkehr sind mittlerweile einige hundert Unternehmen unterwegs. Bei Regio haben einige wieder die Segel gestreckt und geben die Verkehrsleistungen wieder an die Länder zurück, weil Sie seit Jahren unwirtschaftlich sind. Wer bestimmt z.B. über den Fahrplan, wer entscheidet welcher Zug der wichtigere ist. Alles Dinge die nicht funktionieren.

Andreas Paland aus München, Freitag, 12-11-21 14:41

Zerschlagung Bahn, ganz klar NEIN!!! Habt "Ihr" es in der Politik immer noch nicht verstanden??? Das ganze "Getue" der Grünen und FDP, aber auch leider der vorigen Regierung, ist nur noch "Aktionismus" und leider keine Politik mehr in meinem Sinne. Wenn wir eine ernsthaft gemeinte Verkehrswende schaffen wollen, dann nur mit einer funktionierenden und für jedermann bezahlbaren Bahn. Im Bezug auf die hohen Benzinkosten. Was macht jemand, der auf das Auto angewiesen ist z.B. im ländlichen Raum, ohne Bahnhof, vernünftiger Infrastruktur, der muss das Auto nehmen, da er sonst nicht mobil sein kann. Die Bahn ist leider seit 1994 kaputt gespart worden. Traurig, aber wahr. Ich wünsche mir, dass die Politiker wieder "Ihr" Gehirn und Verstand einschalten und nicht nur von den Lobbyisten wie Marionetten missbraucht werden.

Bernd Wenzel aus 53639 Königswinter, Freitag, 12-11-21 14:32

Wenn die Zerschlagung erfolgt ist dieses der Untergang der DB und muß dringend verhindert werden und sage deshalb Nein! zur Zerschlagung

Andrej Ohlmeyer aus Karlsruhe, Freitag, 12-11-21 13:52

Ein Zerschlagung der Bahn ist der erste Schritt hin zu einer Privatisierung und der Auslieferung der Bahn an "Investoren", denen es nur und ausschließlich um Profit Maximierung geht! Die Deutsche Bahn ist nicht schuld an dem derzeitigen Desaster, sondern die Politik, die unseren Konzern über die Jahrzehnte kaputt gespart hat und nun heulend vor ihrem Scherbenhaufen steht, für den sie nicht verantwortlich sein will und für dessen Investitionen sie ihr Steuersäckel nicht öffnen mag! Wer verdienen will, der muss investieren und nicht ausbluten lassen und die Arbeitnehmer dann die Suppe auslöffeln lassen!

Daher NEIN! zur Zerschlagung der Deutschen Bahn!

< vorherige Einträge 11 12 13 14 15 16 **17** 18 19 20 weitere Einträge >

Werde Teil unserer
Gemeinschaft

 **Jetzt Mitglied werden**

EVG-Newsletter abonnieren

DIE EVG IN DEN SOZIALEN MEDIEN

EVG auf Facebook



[Zum Facebook-Profil »](#)

EVG auf Instagram

[Zum Instagram-Profil »](#)

EVG auf X (Twitter)



[Zum X \(Twitter\)-Profil](#)